

Kurt Lüthi

# CHRISTLICHE SEXUALETHIK

Traditionen, Optionen, Alternativen

**böhlau**Wien Köln Weimar

# Inhalt

Vorwort: Überlegungen zu einer Sexualethik „für unsere Zeit“ ..... 9

## 1. ANNÄHERUNGEN AN DAS THEMA

1.1. Individuelle Zugänge ..... 29  
1.2. Zugänge mit Fragen der Zeit ..... 35  
1.3. Theologische Zugänge ..... 55

## 2. DIE HUMANWISSENSCHAFTLICHEN ASPEKTE

2.1 Der erweiterte Begriff von Sexualität –  
Weichenstellungen durch die Sexualwissenschaft, durch Freud  
und seine Wirkungsgeschichte (Sozialisation als Sexualisation) ..... 61  
2.2. Sexualität und anthropologische Zielvorstellungen  
(Identitätsfindung und Ich-Du-Begegnung) ..... 75  
2.3. Die sozio-kulturellen Bedingungen der Sexualität  
(Grundsätzliches und Methoden) ..... 78  
2.4. Sexualität und Wandel der Zeit: Das Problem der Neuzeit ..... 91  
2.5. Sexualität und Wandel der Zeit: Kennzeichen unserer Zeit ..... 94  
2.6. Sexualität und Wandel der Zeit: Deutungen ..... 108  
2.7. Ergebnisse: Sexualität als Sprache ..... 120  
2.8. Ergebnisse: Sexualität als Spiel ..... 125

## 3. ZUGÄNGE ZU EINER THEOLOGIE UND EHTIK DER BEFREIUNG (BEFREIUNG ALS KRITISCHES PRINZIP)

3.1. Zum Vorverständnis von Befreiung und zur biblischen Akzentsetzung ... 133  
3.2. Das biblische Befreiungsmotiv ..... 135  
3.3. Die Sozialgestalt der Trinitätslehre – ein systematischer Gesichtspunkt .. 138  
3.4. Beispiele aktueller Befreiungstheologien ..... 140  
3.5. Überlegungen zu einer Ethik der Befreiung:  
Wissenschaftstheoretische Einleitung ..... 143

3.6. Überlegungen zu einer Ethik der Befreiung: Befreiung – Autonomie – Emanzipatorische Solidarität .....	145
---	-----

#### 4. CHRISTENTUM UND SEXUALITÄT: ZUR NEGATIVEN (ANTIEMANZIPATORISCHEN) WIRKUNGSGESCHICHTE

4.1. Religionsgeschichtliche und religionsphänomenologische Anknüpfungspunkte .....	151
4.2. Alttestamentliche Materialien .....	155
4.3. Neutestamentliche Materialien .....	160
4.4. Vom Neuen Testament zur alten Kirche und zum Mittelalter .....	163
4.5. Reformation und Neuzeit .....	173

#### 5. CHRISTENTUM UND SEXUALITÄT: ZUR POSITIVEN (EMANZIPATORISCHEN) WIRKUNGSGESCHICHTE

5.1. Alttestamentliche Materialien .....	185
5.2. Neutestamentliche Materialien .....	201
5.3. Zur mittelalterlichen Mystik .....	208
5.4. Zu Luther und Calvin .....	214
5.5. Zur Romantik: Schleiermacher als Verteidiger der Lucinde .....	221

#### 6. INTERDISZIPLINÄRE STUDIEN

6.1. Ehe und Familie im Wandel und die Fragen der alternativen Partnerschaften .....	225
6.2. Probleme der Schwulen und Lesben – Probleme der Heterosexuellen mit Schwulen und Lesben .....	257
6.3. Die Wiederkehr des Körpers .....	268
6.4. Erfahrungen im Netz – Sex im Internet .....	287
6.5. Erotische Kultur: Zärtlichkeit .....	294
6.6. Erotische Kultur: Lust .....	300
6.7. Erotische Kultur: Leidenschaft .....	313
6.8. Androgynität – eine anthropologische Zielvorstellung .....	321

7. CHRISTENTUM UND EROTIK (SEXUALITÄT) –  
CHANCEN EINER VERSÖHNUNG

7.1.	Zugänge und erkenntnisleitende Interessen .....	329
7.2.	Zur alttestamentlichen Schöpfungsgeschichte: Geschlechtlichkeit – eine der „guten Gaben Gottes“ .....	335
7.3.	Zwei Bildreden: Jahwe als Liebhaber – Jahwe als Frau .....	344
7.4.	Jesuanische Spurensuche .....	351
7.5.	Paulus: Trennung von Eros und Agape – oder Verbindung? .....	360
7.6.	Mystik – eine qualitativ neue Sprache .....	366
7.7.	Schleiermacher – ein Paradigmenwechsel und ein Weg in die Moderne .	370
7.8.	Ethik der Befreiung: Liebes- und Situationsethik als Beispiel .....	375
7.9.	Ethik der Befreiung: Personenzentrierte Argumente .....	377
7.10.	Ethik der Befreiung: Gesellschaftliche Argumente (das „Prinzip Solidarität“) .....	386
NAMENVERZEICHNIS .....		395